Oberadener Schützen zur Maikundgebung und zum Maibaum-Aufstellen in Overberge

Die Mitglieder des Schützenvereins Oberaden 1817 e. V. haben am 1. Mai einen vollen Terminkalender.

Um 10.15 Uhr treffen sie sich auf dem Museumsplatz um am Demonstrationzug und der Maikundgebung der IG BGE und des DGB in der Römerbergsporthallte teilzunehmen.

Von hier aus geht es dann weiter zu dem 1. Mai-Event des Schützenvereins Overberge, der einen Maibaum aufstellt und ein Vogelschießen, an dem jeder Bürger teilnehmen kann, ausrichtet. Hier treffen sich die Oberadener Schützen um 13.00 Uhr auf dem Festgelände des Overberger Schützenvereins an der Hansastraße.

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung der Mitglieder des Oberadener Schützenvereins an beiden Veranstaltungen im Schützenrock mit Hut.

Einbruch in Baustelle an der Industriestraße in Rünthe-hochwertige Maschinen

entwendet

In der Zeit von Freitag, 18.00 Uhr bis Samstag gegen 7.00 Uhr drangen bislang unbekannte Täter in einen gesicherten Bereich einer Baustelle an der Industriestraße ein.

An der Gebäuderückseite hebelten die Täter eine Baustellentür auf und entwendeten aus dem Lagerraum hochwertige Maschine in einem Gesamtwert von mehreren tausend Euro.

Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Tel. 02307-921-3220 oder die Polizei in Unna (Tel. 02303-9210) entgegen.

Schulfest an der Gerhart-Hauptmann-Schule

An der Gerhart-Hauptmann-Schule findet am Freitag, 4. Mai, von 14 bis 17 Uhr ein Schulfest statt.

Die Schule freut sich unter anderem über den Besuch von Professor Brenton Faubert von der Western University, Kanada. Zurzeit arbeitet er im Forschungsteam von Dr. Ira Bogotch aus Florida mit. Sein Fokus liegt auf der Integration von Neuzuwanderern an Schulen. Professor Brenton Faubert besucht den Kreis Unna, um Einblicke in das GoIn-Beschulungskonzept zu erhalten.

Los geht das Schulfest um 14.00 Uhr mit dem gemeinsamen Einzug aller Kinder in die Dreifachturnhalle.

Ergebnisse der Projektwoche "Soziales Lernen" vom 23. bis 27. April werden präsentiert. Während der Projektwoche haben sich

die Kinder täglich in zwei Unterrichtsstunden in klassen- und jahrgangsübergreifenden Gruppen mit Projektthemen zum Sozialen Lernen beschäftigt. "Die Auflösung der Klassenverbände für die Projektgruppenarbeit und die gemeinsame themenbezogene Arbeit mit Schülerinnen und Schülern anderer Klassen und anderen Alters wirkt sich positiv auf die Motivation der Schülerinnen und Schüler aus", erklärt Schulleiterin Martina Hoppe

Auf dem Schulhof werden nach der Eröffnungsfeier für die Kinder Spiele angeboten.

Damit die Besucher des Schulfestes auch Gelegenheit zum Plausch und zur Stärkung haben, stehen eine Cafeteria mit Kaffee, Torten und Kuchen sowie ein Stand mit türkischen Spezialitäten bereit. Natürlich werden an einem Getränkestand auch Getränke angeboten. Für das leibliche Wohl ist somit auch gesorgt.

Andacht für verfolgte tunesische Schriftstellerin in der Martin-Luther-Kirche



Heinrich Peuckmann

In einer Kanzelrede hat Schriftsteller Heinrich Peuckmann am vergangenen Buß- und Bettag in der Christuskirche in Rünthe auf die Verfolgung von Schriftstellern und Journalisten überall in der Welt hingewiesen. Peuckmann ist seit Jahren Präsidiumsmitglied der bekannten Autorenvereinigung PEN, die sich für verfolgte Autoren einsetzt, und konnte sehr anschaulich Beispiele aufzeigen. Für Pfarrer Reinhard Chudaska war dieser Gottesdienst ein Höhepunkt des vergangenen Kirchenjahres, deshalb soll dieses Thema nun in kleinen Andachten fortgesetzt werden.

Den Anfang macht eine Andacht am Donnerstag, 3. Mai, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche in Oberaden. Peuckmann wird darin das Schicksal der tunesischen Schriftstellerin Najet Adouani vorstellen, deren Gedichte er sehr schätzt. Adouani hat sich für die Rechte der Frauen in ihrem Land eingesetzt, wurde von salafistischen Gruppierungen verfolgt, mit dem Tode bedroht und musste fliehen. Mit Hilfe des PEN bekam sie Unterkunft und Stipendium in Deutschland. Peuckmann wird diese mutige Autorin vorstellen, er wird Gedichte von ihr vorlesen und auch ein Grußwort von ihr vorlesen, das sich direkt an die Oberadener Gemeinde richtet.

Beginnen wird diese ungewöhnliche Andacht, die sich ausdrücklich nicht nur an Kirchenmitglieder richtet, um 19 Uhr.

Rüdiger Weiß als Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Oberaden

wiedergewählt



Der neue Vorstand des SPD-Ortsvereins Oberaden.

Mit großer Mehrheit hat der SPD-Ortsverein Oberaden am Freitagabend Rüdiger Weiß als Vorsitzenden bestätigt. Auch sonst haben sich kaum Veränderungen im Vorstand ergeben. Horst Grinat ist als Revisor ausgeschieden und erhielt ein kleines Präsent für seine jahrzehntelange Vorstandsarbeit.

Der Vorstand sieht jetzt so aus:

1. Vorsitzender: Rüdiger Weiß

Stellvertretende Vorsitzende: Michael Jürgens, Dieter Mittmann

und Christian Blom

Kassierer: Dieter Heuer

Stellvertretender Kassier: Heiko Brüggenthies

Schriftführer: Sebastian Kulok

Stellvertretende Schriftführer: Volker Marquard und Stefan

Polplatz

Seniorenbeauftragter und Mitgliederbeauftragter: Wolfgang

Scholz

Bildungsobmann: Heiko Busch

Beisitzer: Werner Bartz, Gamze Cavakli, Kevin Derichs, Dieter

Kress, Willi Null, Klaus Wabner, Till Weiß, Manfred Hövels

Revisoren: Marc Lamparski und Benno Kriegs

Bitte Anmelden: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in der Kapelle Heil

Am Fest Christi Himmelfahrt, Donnerstag 10. Mai, lädt die Martin-Luther-Kirchengemeinde Bergkamen herzlich ein zum Gottesdienst in der Kapelle Heil um 9.00 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein gemeinsames Frühstück angeboten.

Zur bessern Planung bittet die Gemeinde um Anmeldung. Email: un-kg-martin-luther(at)kk-ekvw.de, Fax 02306 968788 oder Tel 02306 83120

Teilnehmer für das 12. "Fischerstechen" beim Hafenfest 2018 gesucht



Ab ins Wasser: Beim Fischerstechen geht's hoch her.

Das "feucht-fröhliche" Fischerstechen im Rahmen des Hafenfestes im Westfälischen Sportbootzentrum Marina-Rünthe hat bereits Tradition und geht am 2. Juni 2018 schon in die zwölfte Runde.

Dieser Wettbewerb bietet wieder spannende Unterhaltung, aufregende Manöver und Zweikämpfe, aber auch viel Spaß für die teilnehmenden Mannschaften und alle Zuschauer. Im vergangenen Jahr gingen neun Mannschaften an den Start. Einer Erweiterung des Teilnehmerfeldes steht aber natürlich nichts im Wege. Auch in diesem Jahr wird der in 2017 erstmals eingeführte Wettkampfmodus noch mehr Spaß und Spannung bringen, der die Teams zuerst in einer Gruppenphase antreten lässt.

Moderiert wird der Wettbewerb durch Lothar Baltrusch. Der Moderator von Antenne Unna sorgte schon im vergangenen Jahr für beste Unterhaltung während des Fischerstechens. Das Fischerstechen hat seinen Ursprung in einem so genannten Zunftbrauch der Fischer, der beispielsweise im süddeutschen Bamberg auf eine Tradition zurückgeht, die bis in das 15. Jahrhundert zurückreicht. Dabei handelt es sich um ein Turnier nach Ritterart, das allerdings nicht mit Pferden, sondern "standesgemäß" mit Booten ausgetragen wird. Die Fischerstecher stehen bewaffnet mit einer stumpfen und gut gepolsterten Turnierlanze auf den Spitzen ihrer Boote, die durch Ruderer aufeinander zu gefahren werden. Wenn die Boote in gegenseitige Reichweite kommen, dann versuchen die Fischerstecher, sich mit ihren Lanzen vom Boot ins kalte Nass zu stoßen.

Alles in allem eine sehr heitere und spannende Sache — und das Wichtigste: Der Wettbewerb ist offen, d.h., dass jede Person aus dem Kreis Unna, die nicht wasserscheu ist, gut schwimmen kann und mindestens 18 Jahre alt ist, in einem Dreier-Team daran teilnehmen kann.

Jedes Team besteht aus zwei Ruderern und einem Fischerstecher. Boote, Lanzen, Schwimmwesten und sonstiges Zubehör werden kostenfrei gestellt. Interessierte Teilnehmer-Teams werden rechtzeitig vor dem Wettbewerb eingewiesen und erhalten überdies die Gelegenheit, sich am Tag vor dem Wettbewerb in einigen "Probeläufen", die vom THW Kamen/Bergkamen überwacht und begleitet werden, zu üben.

Der eigentliche Wettbewerb findet dann am Samstag, d. 2. Juni, wie in jedem Jahr nachmittags ganz zentral im Hafenbecken an der Promenade zwischen Hafenplatz und Hafencafé statt.

Anmeldeformular und Teilnahmebedingungen sind unter www.hafenfest-bergkamen.de zu finden oder können telefonisch unter 02307/ 965-397 (Herr Rockel) bzw. per e-Mail über stadtmarketing@bergkamen.de angefordert werden.

Neugestaltung des Stadtmuseums Bergkamen geht voran – ein Blick hinter die Kulissen am Internationalen Museumstag

Zum diesjährigen Internationalen Museumstag, unter dem Motto "Netzwerk Museum. Neue Wege, neue Besucher", bietet das Stadtmuseum Bergkamen am 13. Mai 2018 von 12 bis 16 Uhr immer zur vollen Stunde eine Führung durch alle Ausstellungsbereiche an.

In den kommenden zwei Wochen werden die Ausstellungsbereiche im 2. Obergeschoss mit den letzten noch fehlenden Details ausgestattet. Die vervollständigten Räumlichkeiten mit zwei besonderen Highlights im Bereich der Erdgeschichte und Römerausstellung präsentiert und erläutert das Museumsteam in den Führungen. Das 1. Obergeschoss befindet sich derzeit noch im Umbau. Hier erhalten die Besucher einen interessanten Einblick hinter die Kulissen der Museumsarbeit und Ausstellungsvorbereitung. Neue Exponate, die demnächst in die Inszenierungen integriert werden, zeigt das Museum bereits exklusiv am Internationalen Museumstag.

Der Römerpark Bergkamen ist an diesem Tag von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Ein Aufstieg auf die rekonstruierte Holz-Erde-Mauer führt den Besucher in die römische Geschichte und die Zeit um 11 v.Chr., während der Errichtung des Militärlagers, zurück.

Der internationale Museumstag ist eine weltweite Veranstaltung des Internationalen Museumsbundes ICOM sowie des Deutschen Museumsbundes, an dem sich das Stadtmuseum Bergkamen beteiligt.

Der Eintritt am Internationalen Museumstag ist frei. Das Stadtmuseum freut sich stattdessen über eine Spende statt Fintritt.

"AK-Dancer" der ev. Friedenskirchengemeinde tanzen im Martin-Luther-Haus in den Mai

Am kommenden Montag, 30. April, wird im Martin-Luther-Hause in Weddinghofen in den Mai getanzt.

Die "AK-Dancer" der ev. Friedenskirchengemeinde tanzen mit einem tollem Programm in den Wonnemonat.

Einlass ist 19 Uhr , Beginn um 19.30 Uhr -

Drei Konfirmationsgottesdienste am Sonntag in der

Friedenskirchengemeinde

Die Friedenskirchengemeinde lädt am Sonntag, 29. April, zu drei Konfirmationsgottensdiensten in ihren Kirchen ein.

- um 10 Uhr in der Auferstehungskirche mit Pfarrer Christoph Maties und den Konfirmandinnen und Konfirmanden Jost Nicholas Besler, Lara Sophie Boden, Lena Büscher, Alessandro Fischer, Leonie Glaser, Nick Jeglorz, Lea Klein, Lukas Klein, Timo Miller, Julia Schlotmann, Maurice Unger
- um 10.30 Uhr in der Friedenskirche mit Pfarrer Bernd Ruhbach und den Konfirmandinnen und Konfirmanden Jan Bredhauer, Kevin Bogdanski, Leon Hallscheidt, Kimberly Hallscheidt, Clara Kamolz, Maxim Menke, Isabel Scholze, Luca-Alexander Wagner, Max Willingmann
- und um 11 Uhr in der Thomaskirche Overberge mit Pfarrer Frank Hielscher und den Konfirmandinnen und Konfirmanden Fynn-Thore Ackmann, Caroline Bahr, Kevin Kaasch, Julian Köllner, Nathan Kwiatkowski, Lena Milder, Yannik Müller, Fabio Schaefer, Paula Jolina Teubler, Lennis Wiesmann, Alina Sophie Wolff

Alkohol- und Drogenkontrolle an der Werner Straße: Georgier fuhr mit hoher Geschwindigkeit auf Beamten

ZU

Die Kreispolizeibehörde Unna führte am Donnerstag in Kamen, Bergkamen und Werne Kontrollaktionen zur Bekämpfung von Alkohol – und Drogendelikten im Straßenverkehr sowie zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls durch. An der Werner Straße konnte sich ein Beamter nur mit einem Sprung vor einem heranbrausenden Fahrzeug retten.

um Thema Prävention gegen Wohnungseinbrüche wurden Infoflyer verteilt und zahlreiche beratende Gespräche geführt. Außerdem wurden insgesamt 31 Personen überprüft. Bei der Überprüfung eines 16-jährigen Kameners stellte die Polizei in Kamen fest, dass das mitgeführte Mobiltelefon als gestohlen registriert war. Es wurde eine entsprechende Anzeige gefertigt. Der minderjährige Beschuldigte wurde zur Polizeiwache Kamen gebracht und dort vom zuständigen Betreuer abgeholt.

An der Kontrollstelle an der Werner Straße in Bergkamen wurden insgesamt 125 Fahrzeuge sowie 156 Personen kontrolliert und folgende Maßnahmen getroffen:

- sieben Blutproben wegen des Verdachts des Führens eines Fahrzeuges unter Drogeneinfluss
- eine Blutprobe wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr
- zwei Strafanzeigen wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis
- vier Verwarnungsgelder.

Gegen 13:45 Uhr wurde ein mit drei Personen besetzter Pkw mit Essener Kennzeichen angehalten. Der Fahrzeugführer fiel schon dadurch auf, dass er mit überhöhter Geschwindigkeit in die Kontrollstelle einfuhr. Der uniformierte und mit Warnweste eigentlich deutlich sichtbare Anhalteposten der Polizei musste zur Seite springen, da das Fahrzeug direkt auf ihn zufuhr.

Bei der Kontrolle bemerkten die Polizeibeamten dann zudem den

unsicheren Stand und die auffälligen Pupillen des Fahrzeugführers. Ein Drogenvortest bei dem 35-jährigen Georgier verlief positiv auf Opiate. Daher wurde dem Beschuldigten durch einen Arzt eine Blutprobe entnommen. Bei der Nachschau im Fahrzeug fanden die Polizeibeamten Drogenbesteck. Dieses wurde sichergestellt.

Bei der weiteren Überprüfung wurde festgestellt, dass das am Pkw angebrachte Kennzeichen gar nicht offiziell ausgegeben wurde. Der Fahrzeugführer konnte lediglich einen abgelaufenen Versicherungsschein für ein Ausfuhrkennzeichen (nicht das am Fahrzeug angebrachte Kennzeichen) vorweisen. Weiterhin konnte der Beschuldigte kein amtliches Dokument vorlegen, wonach er im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Außerdem legte er die Kopie einer Meldebescheinigung vor, wonach er unter anderen Personalien in einer zentralen Unterkunftseinrichtung in Oerlinghausen gemeldet sei. Nach polizeilichen Ermittlungen ist er jedoch nicht dort wohnhaft. Daher wurde der Beschuldigte zunächst vorläufig festgenommen und in das Polizeigewahrsam gebracht.

Insgesamt wurden also folgende Anzeigen gegen den bereits zuvor polizeibekannten Beschuldigten erstattet:

 Anzeige wegen Verdacht des Führens eines Fahrzeuges unter dem

Einfluss berauschender Mittel

- Anzeige wegen Verdacht der Urkundenfälschung
- Anzeige wegen Verdacht des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetzt und Kfz-Steuergesetz
- Anzeige wegen Verdacht des Fahrens ohne Fahrerlaubnis

Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wurde der Beschuldigte am Freitagmorgen entlassen.